

**FACHTAGUNG**

Mo. 23. Oktober 2017  
Rotes Rathaus Berlin



**DEMOKRATISIERUNG**

*der Lust*

[www.move-fachtagung.de](http://www.move-fachtagung.de)

**move e.V.**  
Bildung bewegt...

## **„Die Demokratisierung der Lust“**

Fachtagung

**Montag, 23. Oktober 2017** in Berlin,

Rotes Rathaus, Louise-Schröder-Saal

unter der Schirmherrschaft von Dr. Klaus Lederer, Senator für Kultur und Europa, Berlin

Gelebte Sexualität als Menschenrecht und nicht als Privileg – das ist der Ansatz unserer Tagung.

Denn Lust ist mit Macht verbunden – mit Macht über sich selbst. Und sie stellt ein Privileg dar. So wird bestimmten Personengruppen die Respektierung ihres erotischen Wertes verweigert, die Ausübung ihrer Sexualität als schädlich definiert und reglementiert. Das wird zum Beispiel bei alten und behinderten Menschen deutlich und bei Prostituierten.

Emanzipatorische Bewegungen schufen in den letzten 50 Jahren neues Bewusstsein, andere Werte und entsprechendes politisches Handeln. Sie sind undenkbar ohne die sexuelle Befreiung, in deren Zuge auch über die Ermöglichung von Sexualität für alte und behinderte Menschen, u.a. auch durch Sexarbeit nachgedacht wird.

Eine Demokratisierung der Lust verteilt nicht nur Sexualität anders, es ergibt sich auch eine andere Verteilung von Macht.

# Programm

ab 09.30 Uhr

## **Wer bist du?**

### **Erstes Kennenlernen**

Einlass und Registrierung (muss sein!)

Zum Trost etwas Kaffee und einem kleiner Imbiss

Moderation: *Ulrike Pohl*  
Paritätischer Berlin

10.30 Uhr

## **Vorspiel**

**Performance** *Marie Golüke und Roland Walter*

### **Begrüßung und Grüße**

*u. a. Schirmherr Klaus Lederer* Kultursenator

11.30 Uhr

## **Inklusive Erotik – Einführung in eine sex-positive Kultur**

*Dr. Laura Meritt* Autorin, Betreiberin von  
"Sexclusivitäten", Sex-Beraterin, Mediatorin &  
Kommunikationswissenschaftlerin

### **„Wenn der Krüppel dich betört, wenn der Taube dich erhört ...“**

(Klaus Hoffmann, Liedermacher)

Zitate, Bilder, wilde Thesen nicht nur aus der Historie

Lecture Performance von und mit

*Daniela Länger, Elisabeth Scharfenberg,  
Martin Theben, Matthias Vernaldi*

**Nachfragen + Anmerkungen**

12.30 Uhr

## **Zur Sache, Schätzchen!**

### **„Spieglein, Spieglein an der Wand ...“**

Junge schwerbehinderte Frauen über sich als erotisches Subjekt und  
Objekt des Begehrens

*Katja Alekseev* Bloggerin  
*Patrizia Kubanek* Sexualberaterin

### **Queere Inklusionäre**

Lesbisch, schwul, transidentisch und dann noch im Rollstuhl!

*Dania von Raffay und Ed Greve* Aktivist\*innen

**Nachfragen + Anmerkungen**

13.30 Uhr

### **Uiii!!! Erst mal Verschnaufen ...**

Pause mit oralen Freuden (Suppe, Brot, Getränke, Geplauder)

14:30 Uhr

### **„Ich will's noch mal wissen!“**

Die 2. Runde begehrtlicher Zuwendung

#### **Spiegelbild der Gesellschaft?**

*Elisabeth Scharfenberg* B`90/Die Grünen

#### **Geschütztes Vögeln? Na, besser als gar nicht!**

- Alter, Demenz und Erotik -

*Bettina Stange* Pflegedienstleiterin eines  
Seniorenzentrums

*Sabine Wacker* Betreuerin

*Stephanie Klee* Sexualassistentin

**Nachfragen + Anmerkungen**

15:30 Uhr

### **Kein Interruptus ...**

nur zwischendurch mal schnell was trinken und .....

16:00 Uhr

### **(K) ein Recht auf Sex?!**

*Dr. Martin Theben* Rechtsanwalt

### **Sexarbeit baut Brücken**

Sollte es zum Profil pflegerischer Berufe gehören, selbst Hand anzulegen, gar einem schwerstbehinderten Paar aktiv beim Sex zu assistieren?

Was können erotische Dienste dabei leisten?

*Matthias Vernaldi und Stephanie Klee*

**Nachfragen, Statements, Diskussionen**

18.00 Uhr

### **Impressionen .....**

mit Saxofon, Wein, Snacks

*Undine Barge* Musikerin Berlin

-----  
Inhalt der Fachtagung ist **NICHT** der Aspekt „Prostitution und Freiwilligkeit“